



Der Soziale Dienst ist zuständig für:

- » *Anfragen und Informationen zur Werkstatt,*
- » *Aufnahmeverfahren und Koordination der beruflichen Rehabilitation,*
- » *die sozialpädagogische Betreuung,*
- » *Hilfe bei Problemlösungen,*
- » *Entgegennahme und Verwaltung von Daten und*
- » *Informationen zum Maßnahmeverlauf*
(z.B. Teilnahme am Fahrdienst, Mittagessen).

Sozialer Dienst Herzberg:

Bettina Hamann (Leitung SD) | Tel. 03535 4054-121
 Eileen Wartenburger | Tel. 03535 4054-123
 Sarah Lüderitz | Tel. 03535 4054-123
 Jenny Häke | Tel. 03535 4054-125

Sozialer Dienst Massen:

Kathleen Töpfer | Tel. 03531 7305-6

Sozialer Dienst Luckenwalde/Ludwigsfelde:

Sabrina Kirchner | Tel. 03371 6291-519 / 033378 2067-17

Sozialer Dienst Kraupa/Elsterwerda:

Doreen Teubner | Tel. 03533 4837-14

Sozialer Dienst Bad Liebenwerda:

Christin Dietrich | Tel. 035341 4773-252

Sozialer Dienst Jüterbog:

Beate Häke | Tel. 035341 4773-620

Finanzielle Rahmenbedingungen*

- » *Ausbildungsgeld bzw. Übergangsgeld*
- » *kostenfreier Fahrdienst, kostenfreies Mittagessen*
- » *Sozialversicherung (Kranken-, Pflege- & Rentenversicherung)*

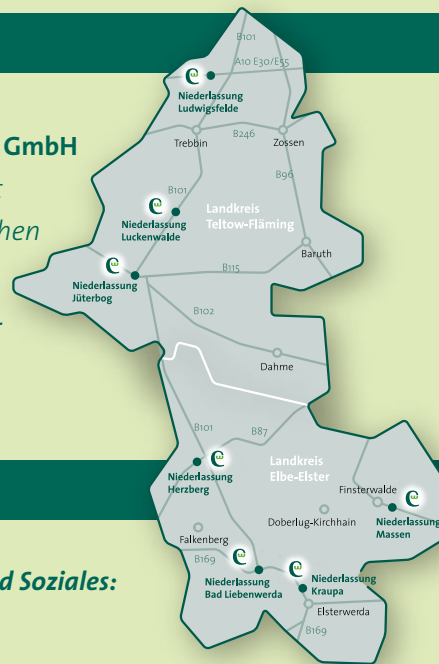
*Abhängig von persönlichen Voraussetzungen und Regelungen des Leistungsträgers.

Kontakt

ELSTER-WERKSTÄTTEN GmbH

*Anerkannte Werkstatt
für behinderte Menschen*

An den Steinenden 11
04916 Herzberg/Elster
Tel: 0 35 35 / 40 54-0



Ansprechpartner

Leiterin Ausbildung und Soziales:

Ute Drümmer
 Uferstraße 5
 04916 Herzberg/Elster
 e-mail: Ute.Druemmer@elster-werkstaetten.de

Ihr Bildungsbegleiter ist:

Herr/ Frau:

Besuchen Sie uns im Internet:

www.elster-werkstaetten.de

» **Berufliche Bildung &
Karriereplanung**
individuell und praxisorientiert «



**Berufliche Bildung
& Weiterbildung**
für Menschen mit Behinderung

Eine Chance für Sie!

Rehabilitation und Teilhabe nach SGB IX



ELSTER WERKSTÄTTEN GmbH

Eine Chance für Sie!

Sie sind interessiert und motiviert und suchen eine (neue) berufliche Perspektive im Rahmen einer beruflichen Rehabilitationsmaßnahme (Teilhabe Arbeitsleben)?

Dann bieten wir Ihnen folgendes Angebot:

Berufliche Bildung mit Anschlussperspektive!

Die Bildungsmaßnahme besteht aus einem **Eingangsverfahren** (max. 3 Monate) zur beruflichen Orientierung und Ermittlung, ob ein Arbeitsplatz innerhalb oder außerhalb einer Werkstatt (WfbM) für Sie in Betracht kommen kann.

Der daran anschließende **Berufsbildungsbereich** (max. 24 Monate) bereitet Sie auf ein für Sie passendes und gewünschtes Berufsfeld vor.

Zur Erprobung und praktischen Qualifizierung werden Ihnen Praktika in den Arbeitsbereichen der WfbM sowie Betriebspraktika außerhalb der WfbM angeboten. Die Vermittlung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt wird unterstützt.

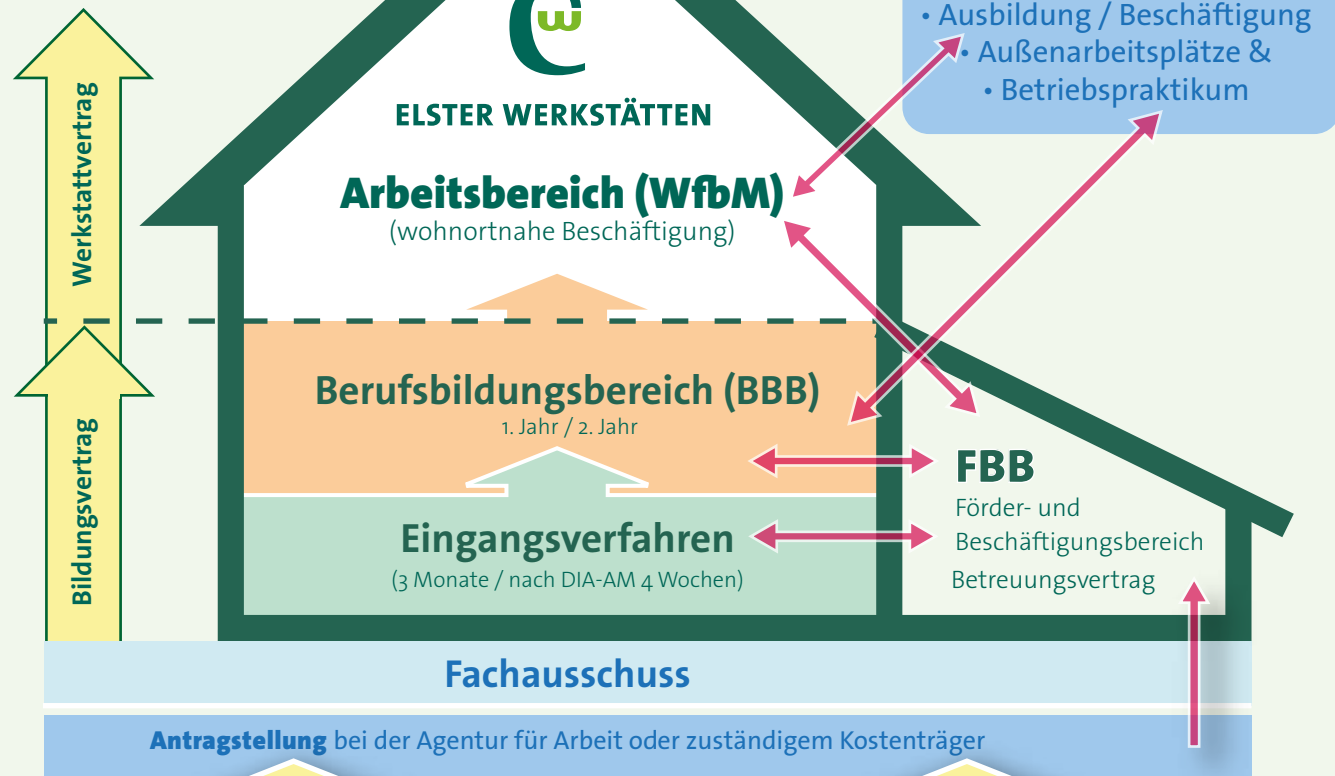
Die Lernangebote erfolgen in Kleingruppen und können ganz individuell gestaltet werden.

Für die Teilnahme an Einzelkursen und zum Abschluss der Maßnahme erwerben Sie jeweils eine **Teilnahmebescheinigung bzw. ein Zertifikat**.

Erfahrene Bildungsbegleiter (Gruppenleiter) und Sozialpädagogen unterstützen Sie optimal.

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen und beraten Sie gern.

Bis **Eintritt Altersrente** oder Beendigung des Vertrages z.B. durch Aufhebung oder Kündigung



Schulabgänger

der Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

Personen,

die wegen Art und Schwere der Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können (Leistungsvermögen im Arbeitsmarkt unter 3 Std. pro Tag).

